



damit sie

eins sind



Pfarnachrichten der Pfarren

Unserfrau

Heinrichs

Höhenberg



Mit großer Freude erfüllt uns das jährlich wiederkehrende Osterfest. Des Menschen Seele erwacht im farbenfrohen Frühlingsgeschehen im wundervollen Licht der Sonne weil wir uns im Vertrauen auf Jesus Christus jeden Tag des Lebens neu erfreuen und das Wunder seiner Auferstehung preisen.

Liebe Pfarrgemeinden, liebe Leserinnen und Leser!

Mit dem Ende des Faschings beginnt für uns Christen etwas Neues: die Zeit der 40 Heiligen Tage, in denen wir uns auf Ostern vorbereiten. - Die Zahl 40 hat in der Bibel mit Neuwerden und Bereitmachen zu tun. So dauerte die Sintflut, aus der ein neues Menschengeschlecht hervorgehen sollte, 40 Tage und Nächte. 40 Jahre musste das Volk Israel durch die Wüste wandern, um in das Gelobte Land zu gelangen. 40 Tage und Nächte blieb Mose auf dem Berg Sinai, um die Gebote Gottes zu empfangen. Jona predigte in der Stadt Ninive, dem Volk bleibe noch eine Frist von 40 Tagen, um sich zu Gott zu bekehren. Jesus verbrachte zur Vorbereitung auf sein öffentliches Wirken vierzig Tage und Nächte in der Wüste. All diese Beispiele sagen mir: Neu zu werden und sich bereit zu machen, ein besonderes Geschenk anzunehmen und innerlich zu verarbeiten, braucht Zeit.

Vierzig Tage und Nächte sind gleichsam ein uraltes Menschheitsmaß, das man benötigt, um sich auf das höchste Fest unseres Glaubens, auf Ostern, vorzubereiten. So wird das Aschenkreuz zu einem wichtigen Lebenszeichen: Nicht nur an die Hinfälligkeit zu denken, sondern jeden Augenblick des Lebens als Geschenk Gottes anzunehmen und ihm auch mit Leben zu antworten. Ich suche Zeiten für mein Gebet. Ich möchte auf die eine oder andere Annehmlichkeit verzichten, damit ich auch spüre, dass ich auf dem Weg Richtung Ostern bin.

Zu Ostern feiern wir die Auferstehung Jesu und damit den Beginn des neuen, des ewigen Lebens - auch für uns Menschen. So wie Jesus für uns das Leben neu geschaffen hat, so sollen auch wir uns bemühen, so zu leben, dass wir Teil dieser „neuen Schöpfung“ werden - wie es der Apostel Paulus nennt. Durch unser Leben soll sichtbar werden, dass wir - über dieses irdische Leben hinaus - Hoffnung auf ein neues, ewiges Leben haben.

Das Osterfest ist die Quelle und der Ursprung unseres christlichen Glaubens. Die Feier des Todes und der Auferstehung Jesu war der Anfang des Christentums, als Jesus selbst nicht mehr auf der Erde war. Die Osternacht führt uns dabei sichtbar vor Augen, was Ostern für uns Christen bedeutet. Vieles in unserem Leben erscheint uns vielleicht finster und bedrückt uns: Leid, Krankheit, Schmerz, Trauer, Angst, Sorgen um die Zukunft.

Wenn wir die entzündete Osterkerze in die dunkle Kirche tragen, soll uns das zeigen, dass Christus wahrhaftig das Licht der Welt ist, dass alle Finsternis in unserem Leben erhellen will. Die Osterkerze wird nicht nur in die Kirche hineingetragen - das Licht der einen Kerze wird weitergegeben an all die vielen kleinen Kerzen, die die Gottesdienstbesucher in den Händen halten. Das soll uns daran erinnern, dass wir als Christen die Aufgabe haben, Lichter der Hoffnung in der Welt zu sein. So wie wir in der Kirche unsere Lichter weitergeben, so liegt es an uns - durch unser christliches Leben im Alltag - Hoffungslichter für unsere Umwelt zu sein. Die Menschen sollen an uns sehen können, dass wir als Christen in einer Hoffnung leben, die größer und stärker ist als alle Dunkelheit unserer Welt und unseres Lebens.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine heilige und gesegnete Fastenzeit und ein frohes hoffnungsvolles Osterfest.

Eugeniusz Warzocha

Moderator



fastenaktion 2024

SOLIDARISCH LEBEN

Fastenaktion

Wir sammeln für die Projekte der Fastenaktion. Bitte, spenden Sie als Zeichen der Solidarität mit Menschen, die unsere Unterstützung brauchen. Das Geld kommt sozialen und pastoralen Projekten in Afrika, Asien und Lateinamerika sowie in Österreich zugute. Genauere Informationen finden Sie im

Folder, den Sie gemeinsam mit dem Fastenwürfel bekommen. Auch heuer werden die Sammelwürfel und Begleitprospekte ausgeteilt (in der Kirche, im Pfarrblatt, ausgetragen...). Die Fastenwürfel werden dann in der Karwoche direkt von Zuhause abgeholt bzw. können im Pfarrhof oder in der Kirche abgegeben werden. Vielen Dank für Ihren Beitrag.

Spendenkonto:

Raiffeisenbank Region St. Pölten

IBAN:AT90 3258 5000 0120 0666

BIC: RLNWATWWOBG

lautend auf: Fastenaktion



Herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender, die unsere Arbeit möglich machen! Herzlichen Dank an alle, die in den Pfarren die Fastenaktion mittragen!

Fastenaktion: Grundsätze/Auftrag/Leitbild/

Das Hilfswerk Fastenaktion ist eine Einrichtung der Diözese St. Pölten, die durch eine effiziente und sachgerechte Mittelaufbringung und -verwaltung die Durchführung von Projekten der Entwicklungszusammenarbeit nachhaltig fördert, unterstützt und unmittelbar beeinflusst. Die Zusammenarbeit mit den Entwicklungsländern geht von einer ganzheitlichen Sicht des Menschen aus, in der die spirituelle und materielle Dimension untrennbar zusammen gehören. Das Ziel der Entwicklung ist ein „Leben in Fülle“ für jeden Menschen und für alle Menschen. (Präambel des Statutes der Fastenaktion)

Rorate

Am 15. Dezember 2023 fand um 6 Uhr die Rorate-Messe in der Pfarrkirche Unserfrau statt. Die Kinder und Lehrerinnen der VS Unserfrau haben die Hl. Messe gestaltet. Im Anschluss haben sich alle im Pfarrheim bei einem Frühstück getroffen. Die Lehrerinnen und SchülerInnen gingen nach dem Frühstück gemeinsam in die Schule.

Sternsinger—Eichberg

Maximilian Feiler, Fabian Hinger, David Schwingenschlögl, Angelina Weissensteiner, Julia Fegerl, Tobias Fegerl, Lisa Speckmayer, Magdalena Weissensteiner, Pia Schwingenschlögl

Begleitet wurden die Sternsinger von Franz Schwingenschlögl und Petra Fegerl



Sternsinger—Ulrichs

Anna Pregartbauer, Lena Müllauer, Anja Katzenschlager und Angelika Hackl



In der Pfarre Unserfrau waren die Sternsinger von 2. bis 6. Jänner 2024 unterwegs und konnten **€ 3 175,35** für die Mission sammeln.

Wir bedanken uns bei den Sternsingern und ihren Begleitern für ihre Bereitschaft und danken ihnen für ihre Spenden sehr herzlich.

Kindermette

Am Hl. Abend wurde die Kindermette mit einem Krippenspiel mit den Kindern aus der Pfarre Unserfrau gestaltet. Die musikalische Gestaltung dieser Hl. Messe wurde von Reinhard Bauer, der Bläsergruppe der Pfarre Unserfrau und Lilly Klein übernommen. Diese Gestaltung hat bei den zahlreichen Messebesuchern großen Anklang gefunden.

Sternsinger—Altweitra

Angelika Hackl, Clara Schmid, Lucia Schmid, Lara und Elias Steinbrunner, Jonas Steinbrunner, Milena Zeilinger, Denise Feiler, Celine und Angelika Weese

Begleitet wurden sie von: Sandra, Stefan und Sabrina Steinbrunner



Sternsinger—Schaggges

Philipp und Stefan Anderl, Jessica und Christof Rausch



Sternsinger—Unserfrau

Felix, Lukas und Andre Preisinger, Hannah und Sarah Hiess, Corinna und Simon Leitner, Laurens und Mia Lang, Leon Schwingenschlögl, Manuel Gratschmeier, Elias, Emanuel und Sophie Lair

Außenrenovierung

Die Außenrenovierung unserer Kirche konnte letztes Jahr im September erfolgreich abgeschlossen werden. Im September 2023 musste auch die erste Teilzahlung in der Höhe von € 30 000,- an die Diözese überwiesen werden. Im März 2024 ist die zweite Teilzahlung in der Höhe von € 42 000,- zu bezahlen. Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Unterstützern und Spendern.

Bei der Haussammlung wurden € 13 525,- gesammelt. Auf das Pfarrkonto bei der Raika wurden € 8 145,- eingezahlt und am Spendenkonto des Bundesdenkmalamtes befinden sich € 15 700,-. Nochmals Vergelt's Gott für die Spenden.

Zu Christi Himmelfahrt (9. Mai 2024) wird um 14.00 Uhr mit einer Hl. Messe und anschließender Agape, die abgeschlossene Kirchenrenovierung gefeiert. Dazu laden wir bereits jetzt alle recht herzlich ein.

Für das heurige Frühjahr ist die Errichtung eines barrierefreien Einganges geplant.

Ambrosiusmesse

Am 10.12.2023 feierten die Imker des Bezirkes Gmünd mit Mag. Roland SENK die Ambrosiusmesse (Erntedank der Imker) in Heinrichs. Die Messe wurde vom „Herzgespann-Chor“ musikalisch umrahmt. Im Anschluss an die Messe gab es ein gemütliches Beisammensein im Pfarrhof. (Foto: Lucia Möslinger)



EINLADUNG ZUM KINDERKREUZWEG

Am Sonntag, den 17. März 2024, um 17.00 Uhr, möchten wir euch die Geschichte „Vom Leidensweg



Jesu“ erzählen und gemeinsam mit euch Ostergärten, welche ihr euch dann mit nach Hause nehmen könnt, gestalten.

Die Sternsinger in Heinrichs und Göllitz waren Melina und Sebastian Millner, Emma und Simon Winkler, Fiona Pacher. (Foto: Maria Winkler)

Das Ergebnis der Sternsingeraktion betrug € 1 112,-

Ein herzliches Dankeschön für ihre Spenden!



Kirchenkonzert

Die Trachtenkapelle Heinrichs spielte in der vollbesetzte Kirche ein eindrucksvolles Konzert.

Die Musikkameraden überreichten einen Scheck von € 500,- für die Kirchenrenovierung an den Verein Freunde der Pfarrkirche Heinrichs. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür.

Vor und nach dem Konzert unterhielten sich die Besucher bei der Genussmeile im Pfarrhof mit warmen Getränken, Kekse und Aufstrichbroten sehr gut. (Foto: Doris Kowar)



STERN S I N G E R



Die Sternsinger waren am 5.01.2024 in Pyhrbruck und Oberlembach mit Freude unterwegs. (von links: Kevin Scharinger, Sophie Weninger, Sarah Winkler, Jakob Hager) Foto: Maria Weissensteiner

Die Weihnachtszeit in unserer Pfarre wurde wieder feierlich und besinnlich gestaltet. Ein Danke an die Bläsergruppe aus Reinpolz und an den Kirchenchor, die die Gottesdienste feierlich umrahmten.



Ein Vergelt's Gott der Familie Fegerl aus Reinpolz, die wie jedes Jahr die beiden Christbäume für unsere Pfarrkirche spendete. Auch allen Helfern die beim Schmücken und Herrichten der Kirche immer wieder dabei sind, sagen wir danke.

Am Heiligen Abend nutzten tagsüber viele Kinder die Gelegenheit die Krippe in der Kirche zu besuchen, um sich das Warten auf das Christkind zu verkürzen.

Erfreulich war auch, dass viele Kinder zur Kindersegnung gekommen sind. Sie durften dann ein selbst gebasteltes Engerl mit nach Hause nehmen.

Am 6.Jänner waren die Sternsinger in Höhenberg und Reinpolz unterwegs. Danke an Janine, Fabienne, Jana und Lea, sowie an die Begleitpersonen und alle Mitwirkenden für ihren Einsatz.

Sternsingerergebnis: € 736,90



Auf Anregung von Herrn Pfarrer wurde ein Ambo errichtet. Dazu musste der schwere Taufstein auf die Seite gegenüber gebracht werden. Außerdem wurden beim Altar, sowie im vorderen und hinteren Bereich der Kirche neue Teppiche angeschafft.

Abgabe der Fastenwürfel

Die Fastenwürfel können wie jedes Jahr auf die Seitenaltäre gelegt werden.

Pfarre Unserfrau

Begräbnisse

Johann Vogler
Präl. Johann Oppolzer
Josef Teuschl
Christine Wally
Marie Layr



Pfarre Höhenberg

Begräbnisse

Martha Pollak

Hauskommunion und Krankensalbung

Wenn Sie oder einer Ihrer Angehörigen durch Krankheit oder Gebrechlichkeit daran gehindert sind, die Kirche zu besuchen, bringe ich Ihnen gerne die Hl. Kommunion an den Herz-Jesu-Freitagen nach Hause, ebenso besteht die Möglichkeit einer Beichtgelegenheit.

Die Krankenkommunion findet am 26. März in allen drei Pfarren statt.

Bitte um Anmeldung bei:

Pfarrkanzlei: 02856/2437

Moderator Eugeniusz Warzocha: 0676/826633451
oder in den Pfarren

Sammlung am Palmsonntag

Am Palmsonntag, den 24. März sammeln wir für die Christlichen Stätten.

In Österreich wird am Palmsonntag in den katholischen Gotteshäusern für pastorale und soziale Initiativen zugunsten der Christen im Heiligen Land gesammelt. Bei den Gottesdiensten in den Pfarren wird um Spenden für die weltweit durchgeführte traditionelle Heilig-Land-Kollekte "Pro Terra Sancta" gebeten.



Priestersammlung

Am 21. April wird für die Diözesane Priesterausbildung gesammelt

Kollekte für Hilfswerk des Hl. Vaters

Am 26. Mai wird die Kollekte für das Hilfswerk des Hl. Vaters gesammelt.



Jede Spende zählt

Danke!

Kanzlezeiten

Mittwoch von 8.00 bis 13.00 Uhr

Pfarre Unserfrau
3970 Unserfrau 1

Kanzlei: 02856/2437
unserfrau@dsp.at

Moderator Eugeniusz Warzocha: 0676/82 66 33 451

Impressum: Pfarrblatt der Pfarren Unserfrau, Heinrichs, Höhenberg;; Druck: Eigendruck. Für den Inhalt verantwortlich: Moderator Eugeniusz Warzocha, Redaktionsteam der Pfarren. Trotz sorgfältiger Bearbeitung Druck- und Satzfehler vorbehalten. Offenlegung lt. § 25 MG: Kommunikationsorgan der r. k. Pfarre Unserfrau. Die Pfarre Unserfrau ist Alleininhaber des Pfarrblattes.

Beichtgelegenheit zu Ostern

Heinrichs: 9. März um 7.30 Uhr
 Unserfrau: 10. März um 9.00 Uhr
 Höhenberg: 10. März um 7.30 Uhr

Monatswallfahrt

20. März — um 20.00 Uhr
 mit Pater Georg Kaps

20. April — entfällt

18. Mai — um 14.00 Uhr Monatswallfahrt für Kranke und Senioren mit Pfarrer Peter Neugschwandtner

Fußwallfahrt nach Brünnl

Am 1. Mai ist wieder eine Fußwallfahrt von Oberlembach nach Brünnl geplant.

Wir starten um 8.00 Uhr bei der Kapelle in Oberlembach.

Um 16.00 Uhr feiern wir eine Hl. Messe in Brünnl mit Moderator Eugeniusz Warzocha.

Das genaue Programm wird noch bekannt gegeben.



Erstkommunion und Firmung

Erstkommunion in Heinrichs am 7. April um 9.30 Uhr
 Erstkommunion in Unserfrau am 21. April um 9.30 Uhr

Firmung in Unserfrau am 20. April um 9.30 Uhr
 mit Abt Ambros Ebhart

Die Erstkommunionkinder der Pfarre Heinrichs werden am 17. März um 8.00 Uhr bei der Hl. Messe vorgestellt.

Die Vorstellungsmesse für die Erstkommunionkinder und die Firmlinge der Pfarre Unserfrau findet am 17. März um 9.30 Uhr statt.



Besinnlicher Abend

Am **7. März** ist um **19.00 Uhr Hl. Messe** und anschließend **im Gemeindehaus ein besinnlicher Abend in der Fastenzeit.**

Altdechant Herbert Schlosser wird uns unter dem **Motto „Jesus lehrt uns beten—das Vater unser“** durch diesen besinnlichen Abend führen.